

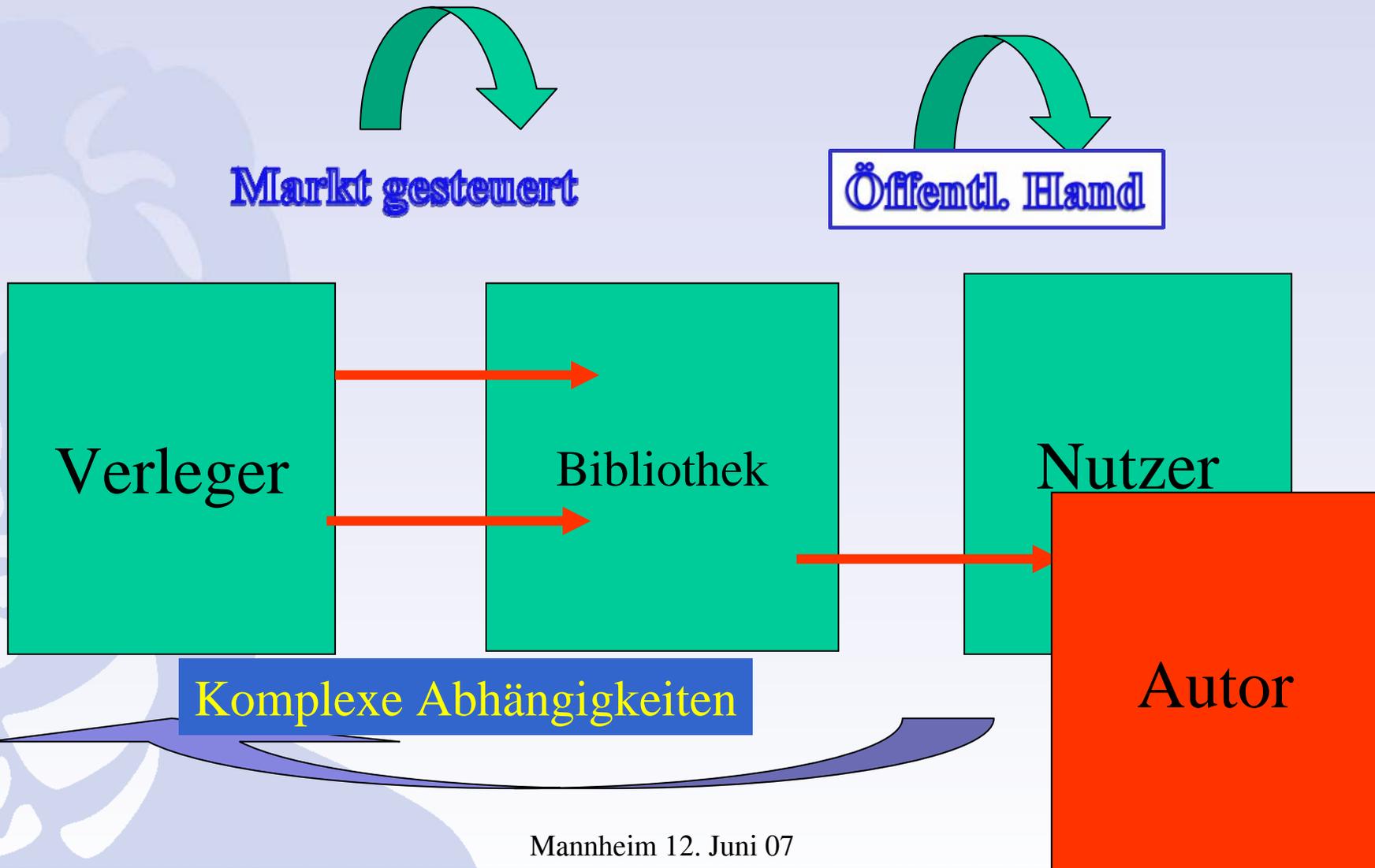
# Die Digitalisierung wissen- schaftlicher Information: Neuer Wein in alten Schläuchen ?

B. Dugall

Mannheim 12. Juni 07

# Beziehungsgeflecht wiss. Information

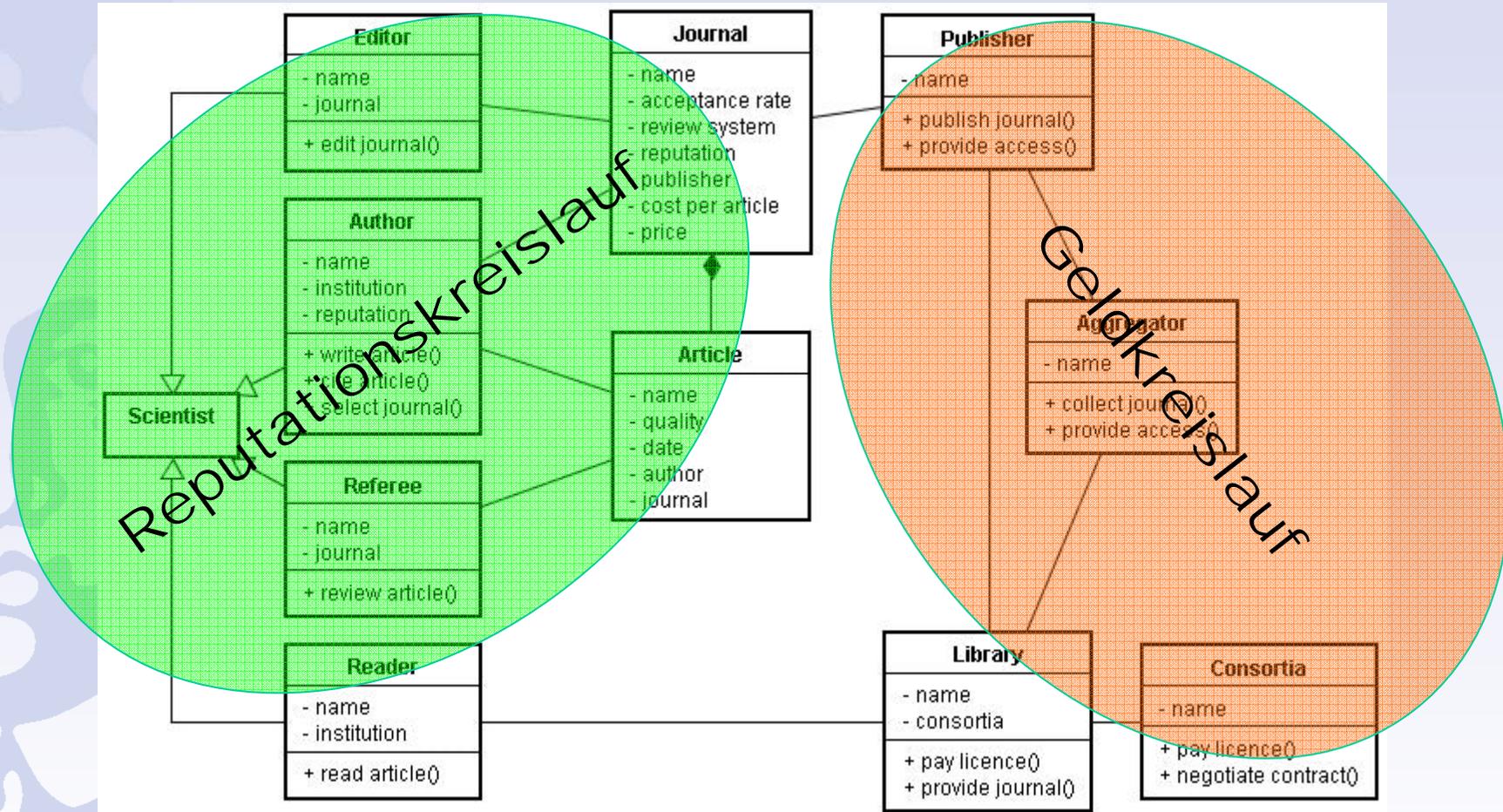
www.uni-frankfurt.de



Mannheim 12. Juni 07

# Traditioneller Markt wiss. Zeitschriften

www.uni-frankfurt.de



Mannheim 12. Juni 07

## Was bringt die Digitalisierung ?

- **Neue Nutzungsmöglichkeiten**
  - Zugriff orts- und zeitunabhängig
  - Verlinkung
- **Neue Nachfragestrukturen**
  - Konsortialmodelle
  - Nationallizenzen
- **Neue Distributionsformen**
  - Lizenzverträge
  - (Pay per View)

Mannheim 12. Juni 07

# Was bringt die Digitalisierung (bisher) nicht ?

- **Kostensparnis**

- Jährl. Preissteigerung weiterhin 6-8 %
- Nichtabbestellklauseln

- **Wettbewerb**

- Konzentration im wiss. Verlagswesen nimmt zu
  - Elsevier – Academic Press
  - Springer – Kluwer
  - Blackwell - Wiley

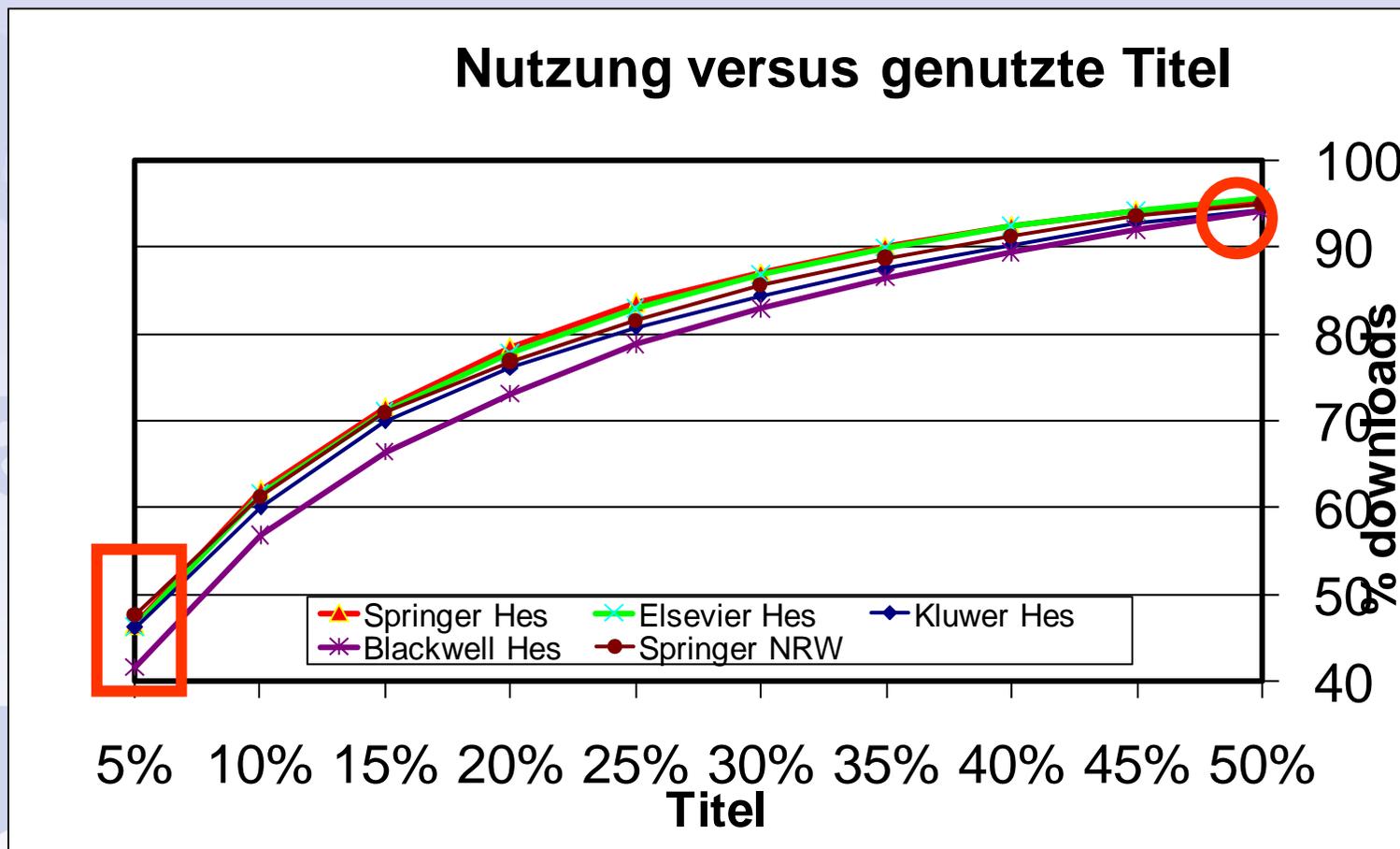
Mannheim 12. Juni 07

# Nutzungsverhalten: wesentliche Ergebnisse

- **Nutzungsverhalten weist sowohl bezogen auf Verleger als auch auf Fächer keine signifikanten Unterschiede auf**
- **Bleibt über Jahre hinweg konstant**
- **Gesamtnutzung ist hochgradig disziplinarabhängig**
- **Kosten/Nutzen streut erheblich**

Mannheim 12. Juni 07

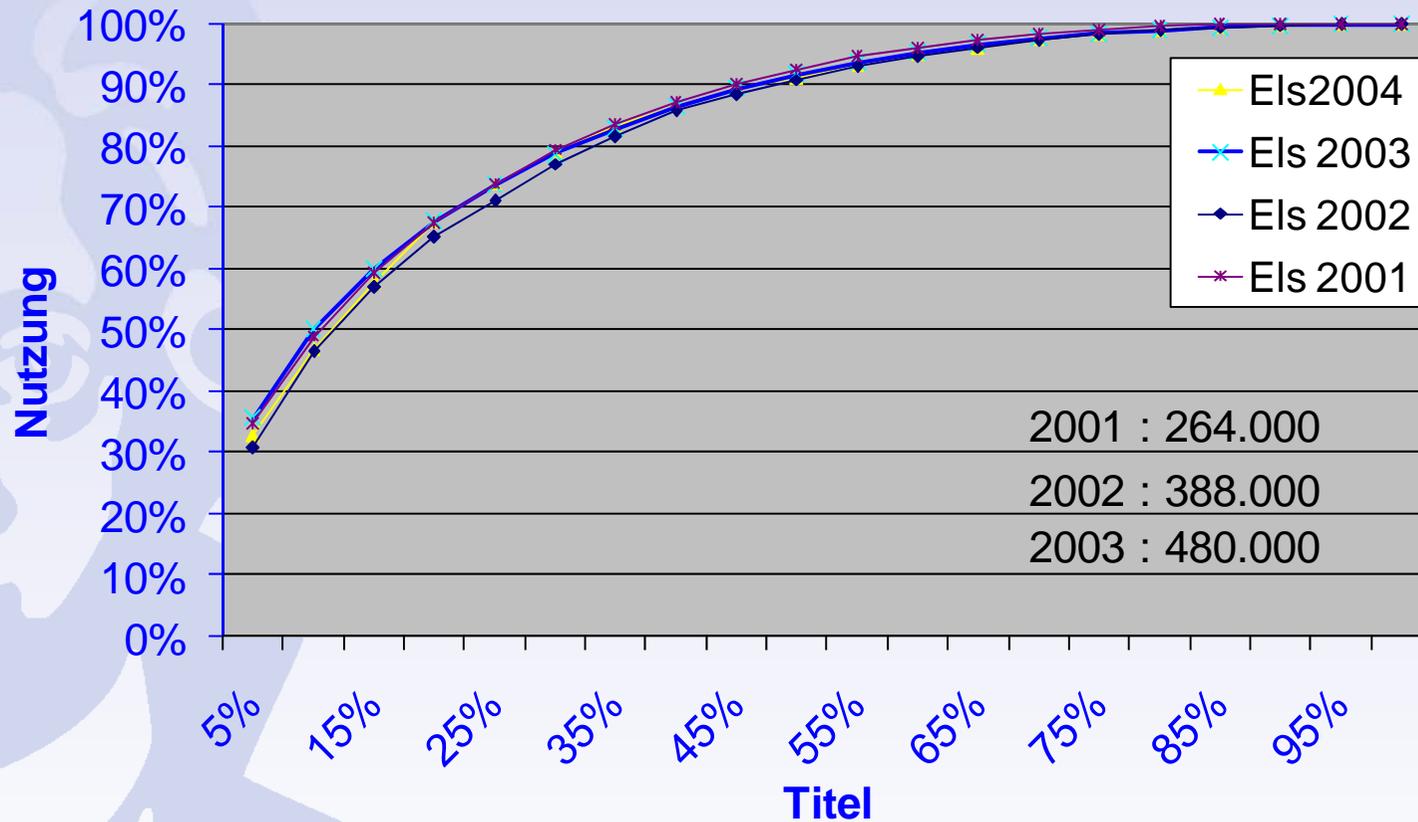
# Nutzung unterschiedl. Verlagsprodukte



Mannheim 12. Juni 07

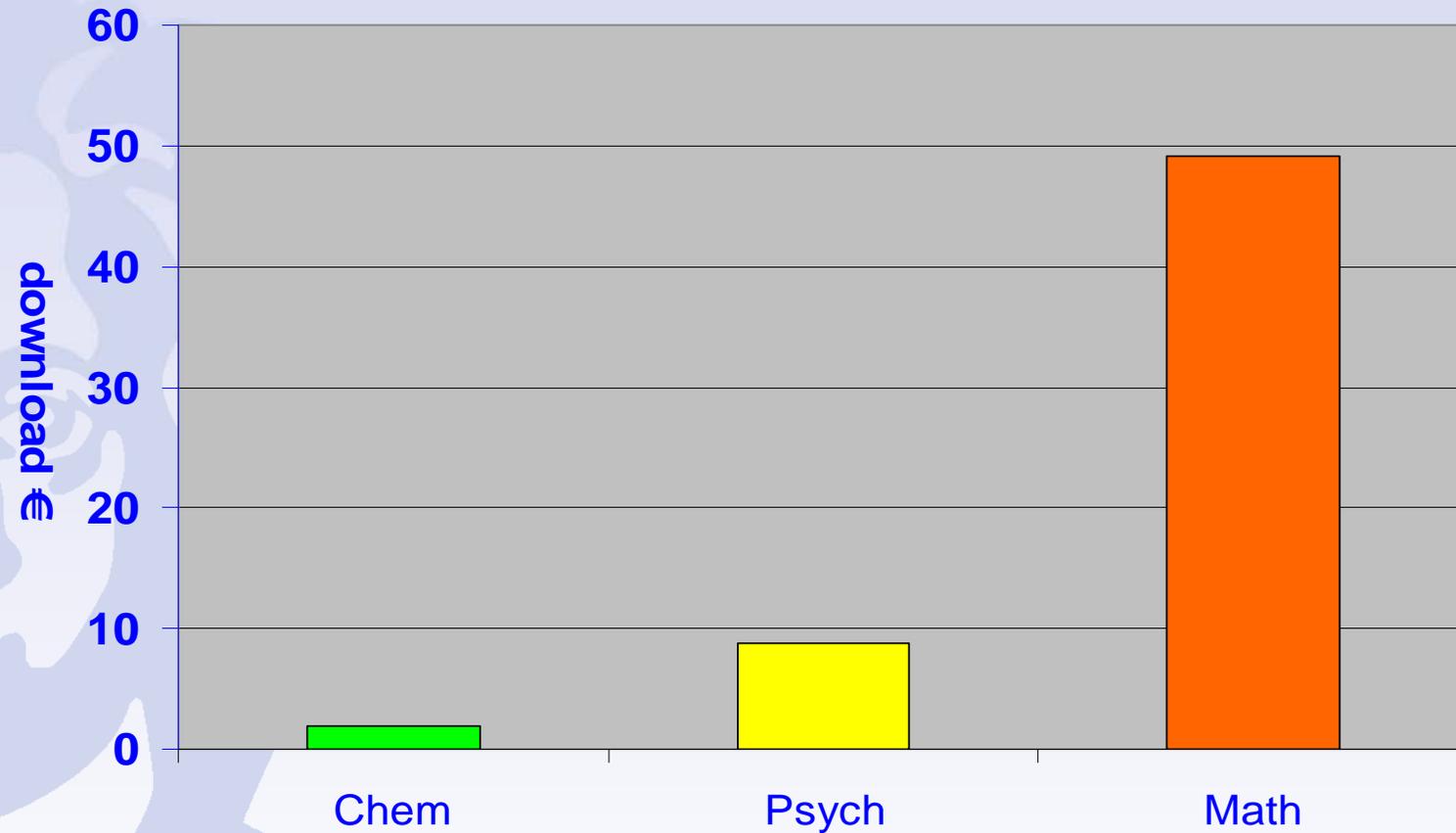
# Nutzung über mehrere Jahre

www.uni-frankfurt.de



Mannheim 12. Juni 07

# Kosten/Fach



www.uni-frankfurt.de

Mannheim 12. Juni 07

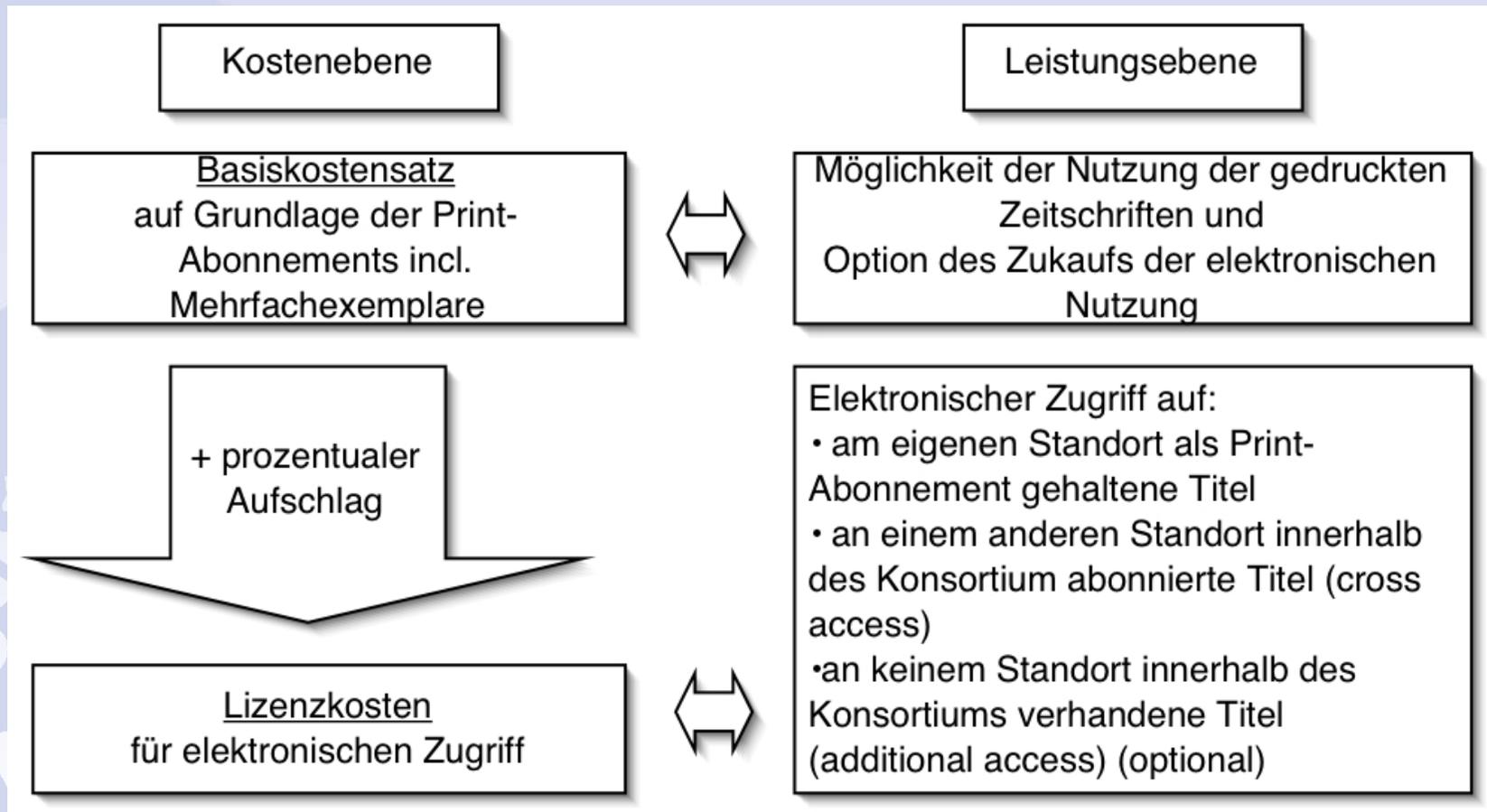
## (Noch) Gängige Preismodelle

- **Einzelbezug**

- eine Bibliothek agiert alleine und nicht in einem konsortialen Verbund
- der Nutzerkreis ist auf die Angehörigen einer Institution eingeschränkt .
- Lizenz für den online-Zugriff in Printabopreis enthalten oder e-only Abo (Steuerproblematik)
- Lizenz gegen einen prozentualen Aufpreis von bis zu 15 % auf den Abopreis
- Berechnung auf Basis FTE
- Pay-Per-View (PPV),

Mannheim 12. Juni 07

# Konsortiales Kosten- und Leistungsmodell



Mannheim 12. Juni 07

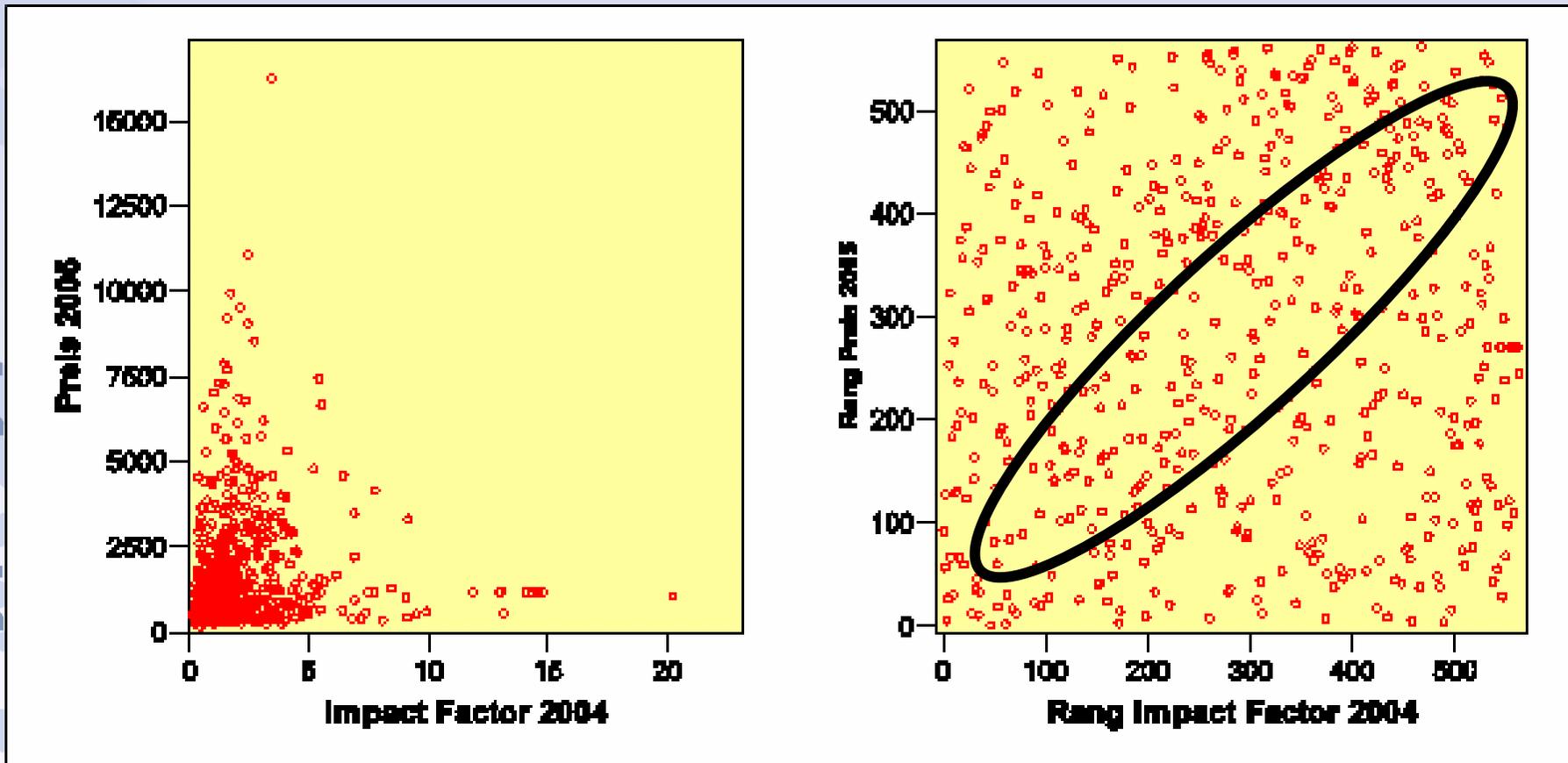
## Determinanten der Zeitschriftenpreise

Gibt es eine Korrelation zwischen Preis und Reputation?



Mannheim 12. Juni 07

# Impact Faktor und Preis

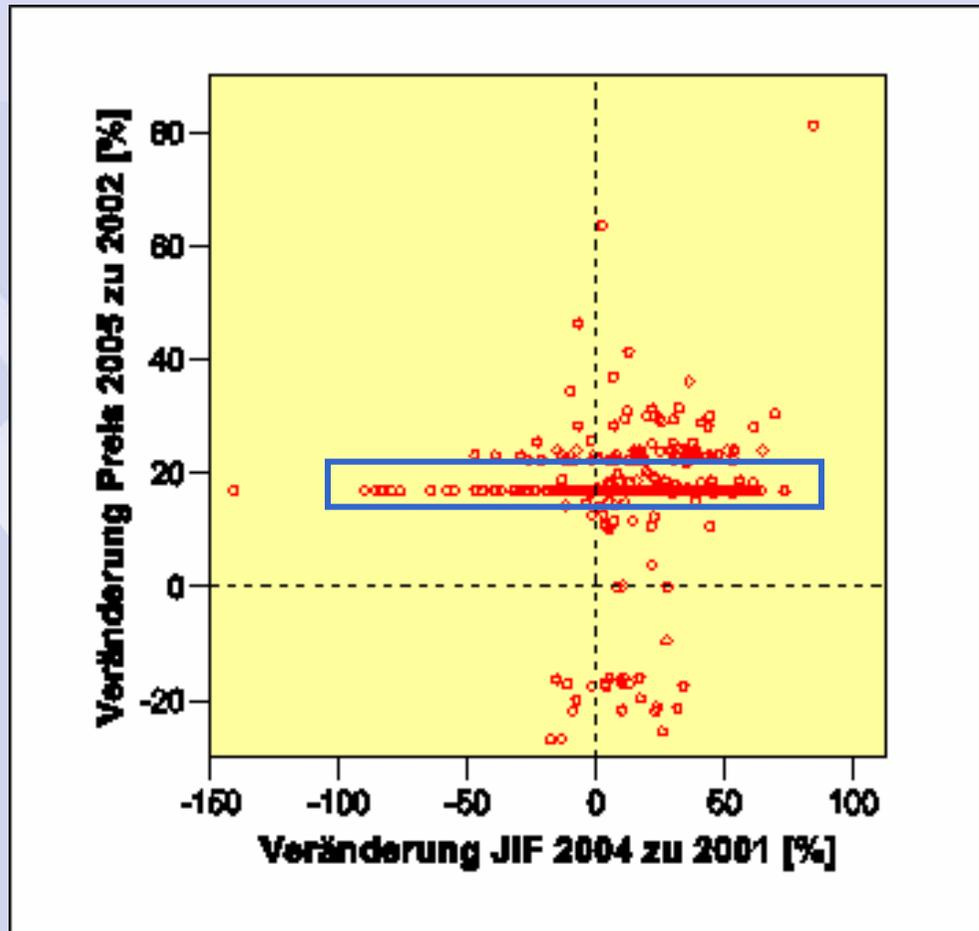


N = 583

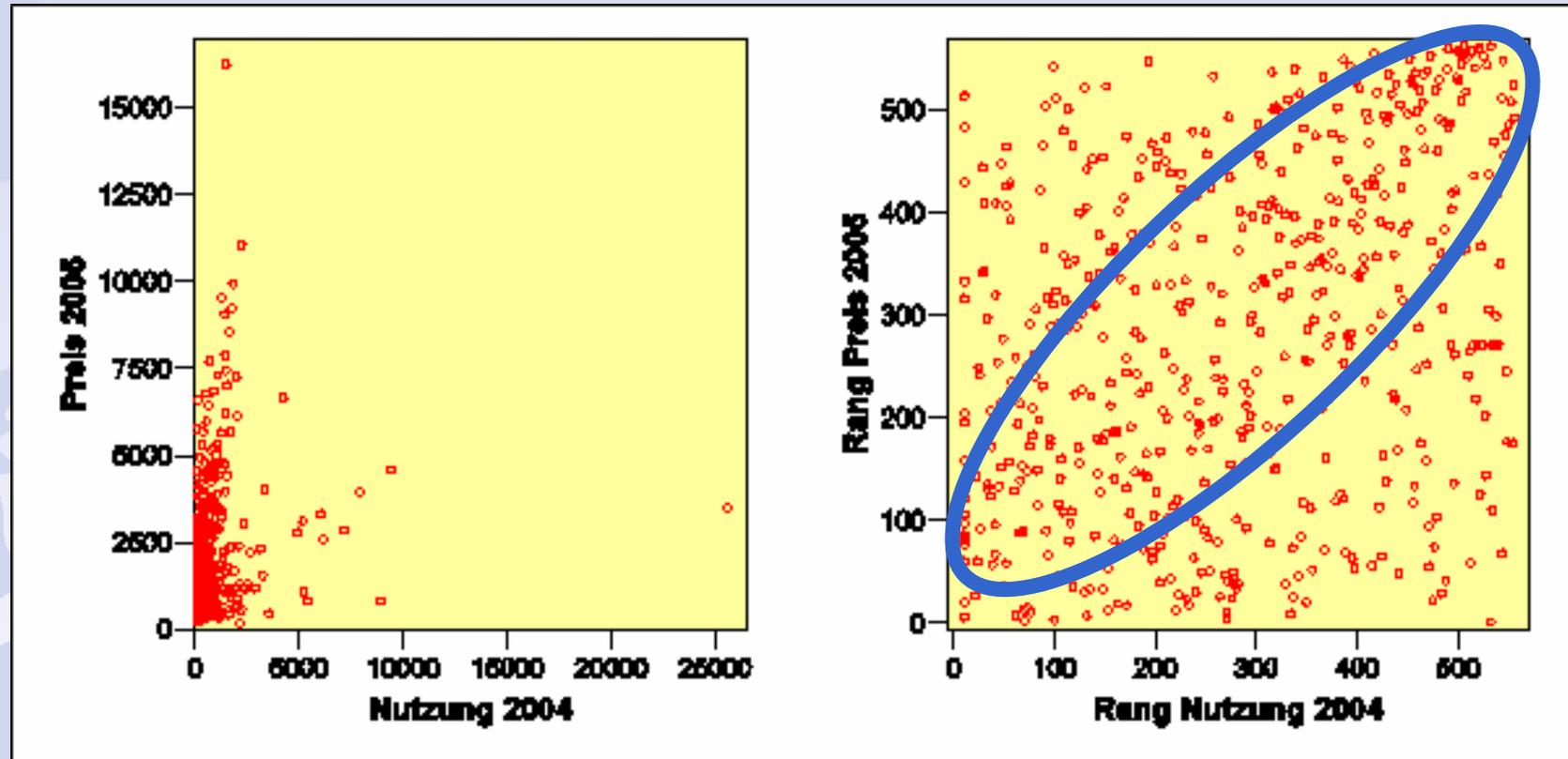
Mean = 2,225

Mannheim 12. Juni 07

## Preisänderungen von 2002 bis 2005

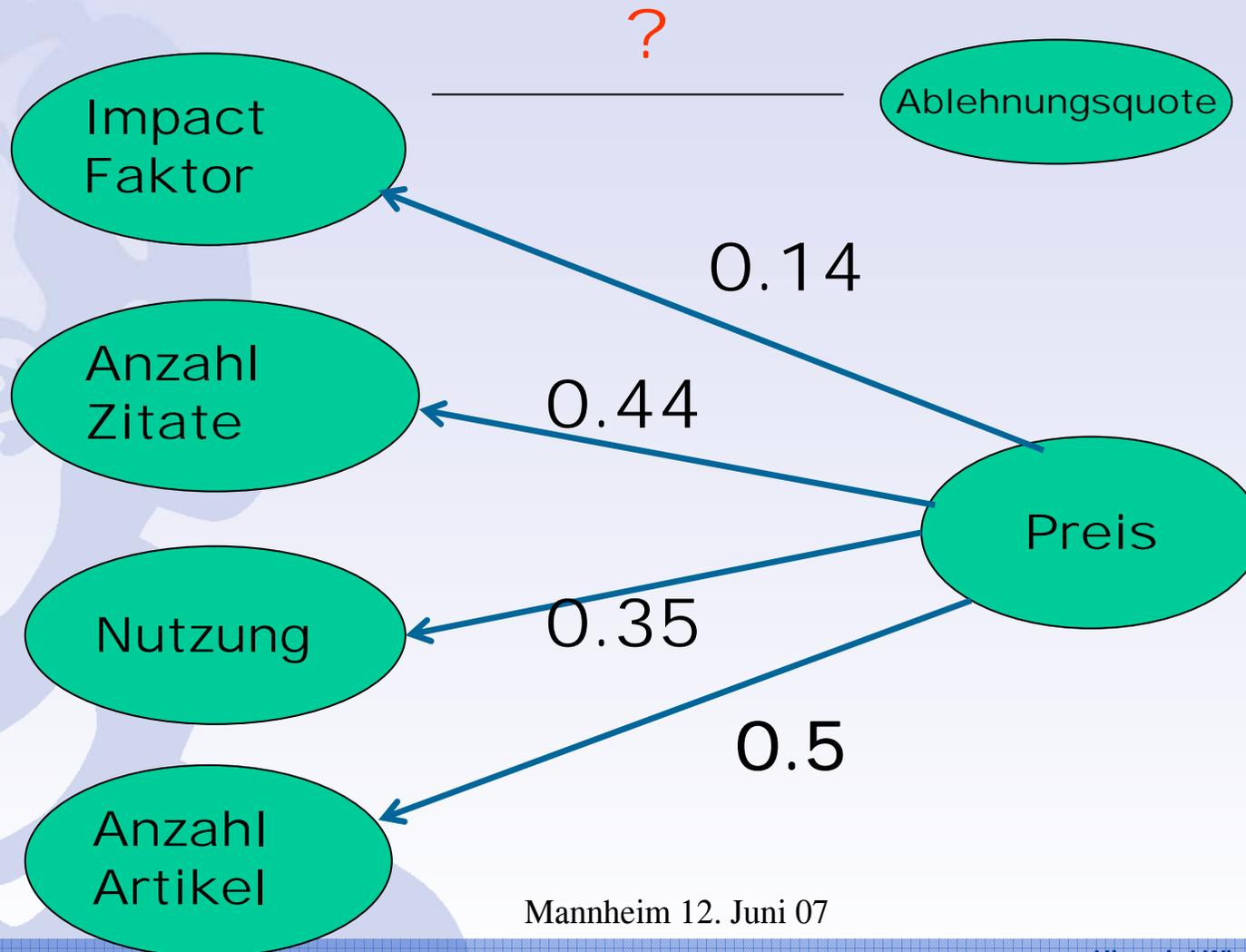


# Korrelation Preis Nutzung



# Was bestimmt den Preis?

www.uni-frankfurt.de



Mannheim 12. Juni 07

## Was läuft falsch ?

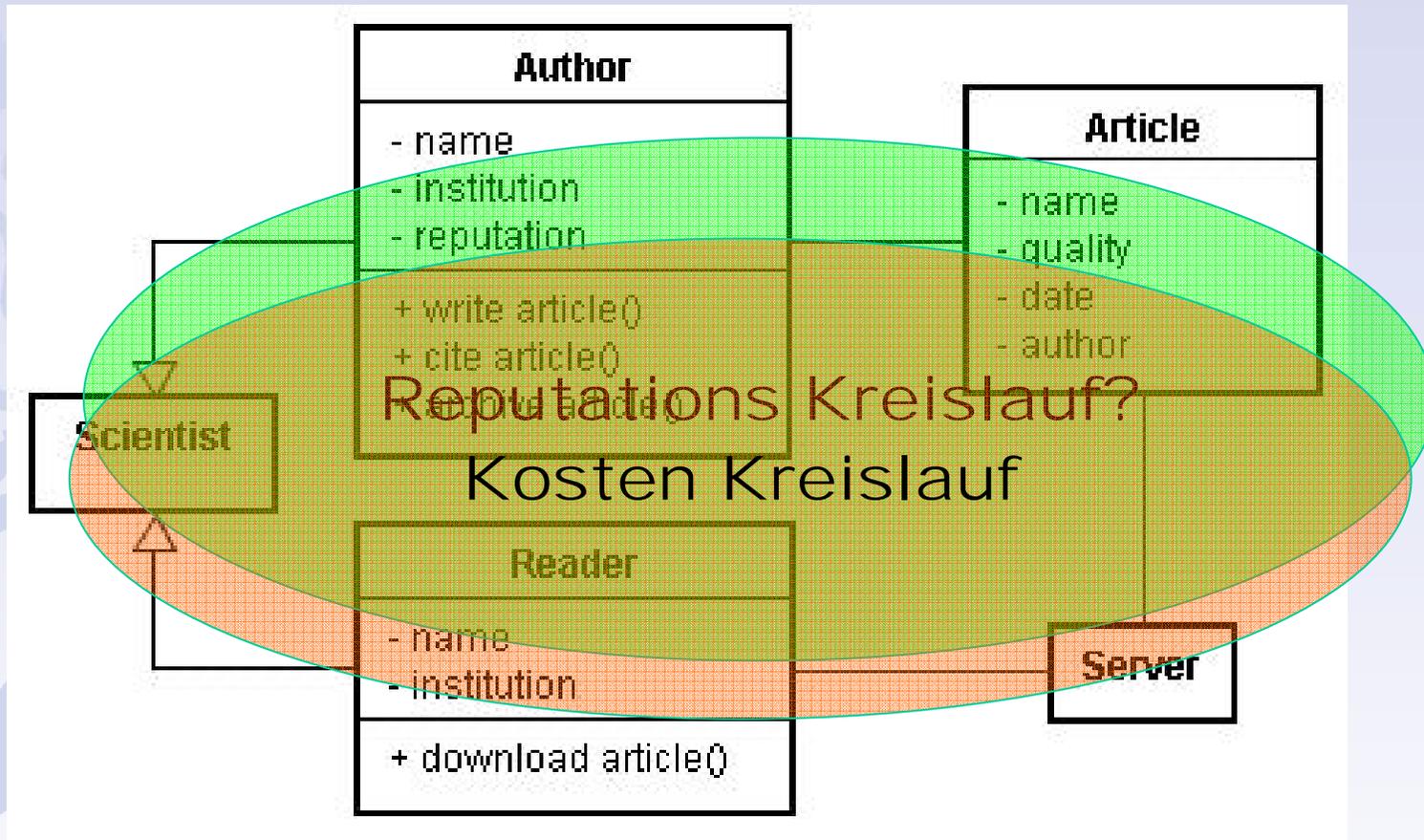
- **Subskriptionsbasierte Modelle sind vertraut**
- **Sie sind gut planbar**
- **Verleger erhalten ihr Geld im Voraus**
- **Neue Technik alte Preismodelle**

## Was läuft falsch !

- **Weiterhin hohe Preisanstiege**
- **Konsortiale Vorteile (cross access) werden mit „Knebelverträgen“ erkauf**
  - Keine Abbestellungen
  - Eingeschränkte Archivrechte
- **Scheinbar innovative Kostenmodelle entpuppen sich als weitere Preistreiber**
  - Berechnung auf FTE Basis
  - Hybrid Modelle bedeuten „2mal“ kassieren

Mannheim 12. Juni 07

# Fundamentaler Open Access



Sich selbst genügend ?

Mannheim 12. Juni 07

## Ist Open Access die Lösung ?

- **Ansätze benötigen hohe Anfangsinvestitionen**
- **Offene Peer Review Problematik**
- **Kann Bedrohung internationaler Großverlage darstellen**
- **Benötigt keine Distributoren und Käufer**

Mannheim 12. Juni 07

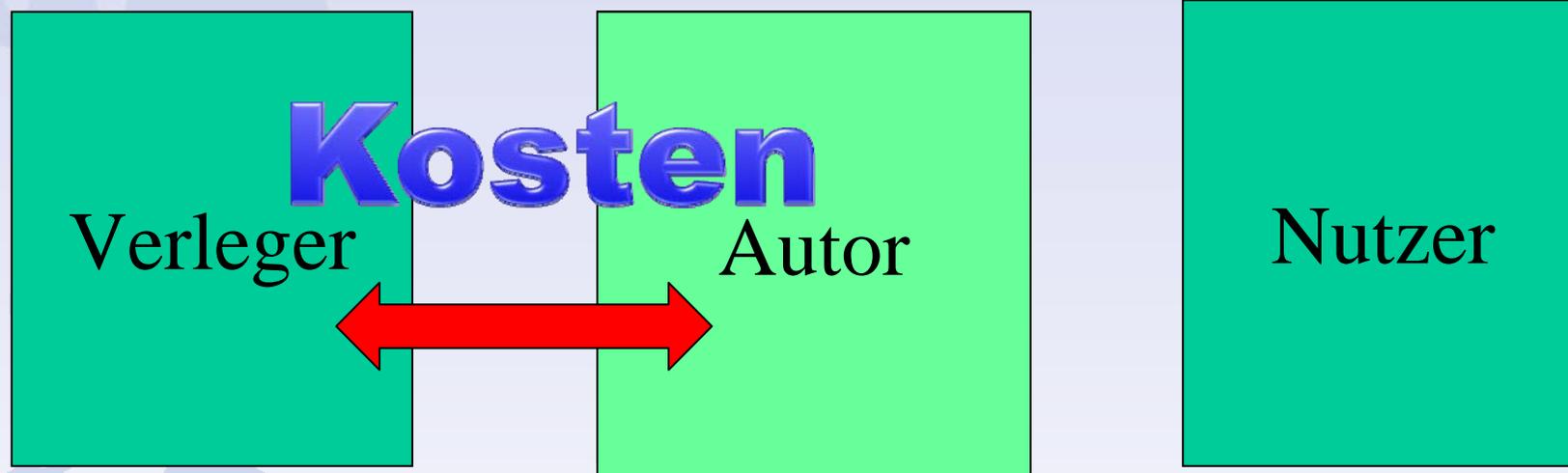
## Wie könnte die Zukunft aussehen ?

- **Es bleibt alles wie es ist**
- **Stärkere Fragmentierung**
  - Subskriptionsbasiert
  - Autoren finanzieren
  - Pay per view
- **Open Access setzt sich langfristig nicht durch**
- **Open Access wird Modell der Zukunft**

Mannheim 12. Juni 07

## Subskriptionsmodell

### Autorenfinanzierung



Verlage sichern Einnahmen  
Nutzern wird Kostenfreiheit suggeriert  
Peer Review System bleibt stabil

Mannheim 12. Juni 07

## Pay per View

- **Bisher nicht allzu sehr verbreitet**
- **Aber 2. Korb UrhG begünstigt dieses Modell**
  - Vorrang marktwirtschaftlicher Angebote

## Gibt es eine Lösung ohne Verlage ?

- **Schlüssel liegt in Organisation des „Peer Review“**
  - Selbstorganisation Wissenschaft ?
  - Nachträgliches Review Verfahren?
- **Akzeptanz einer „Durststrecke“**
  - Aufbau alternativer Strukturen braucht Zeit
- **Fachliche Strukturen sind institutionellen überlegen**

Mannheim 12. Juni 07

## Ein (nicht ganz ernst gemeinter) Lösungsansatz

www.uni-frankfurt.de



Mannheim 12. Juni 07